Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 4 (1857)

Heft: 52

Artikel: Schweiz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-251289

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dem Musiklehrer, Herrn dr. Elster, Verfasser des obligatorischen Schulgesangbuches für die Gemeinde und Bezirksschulen des Kantons, wurde, in Anerkennung seiner vielzährigen und erfolgreichen Wirksamkeit und seiner mannigfaltigen Verdienste um Hebung und Förderung des Schul-, Kirchen und Volksgesanges, das Maximum der gesetzlichen Besoldung zuerkannt, und ihm zugleich gestattet, zur Erleichterung in seinem Beruse einen Hülfslehrer für den Violinunterricht anzustellen.

Auch in dem Inspektorate der Anstalt ging eine Beränderung vor, indem Herr Pfarrer Amster in Windisch, der 21 Jahre hindurch die Funktionen eines Seminarinspektors mit treuer, anerkennenswerther Hinzgebung versehen hatte, wegen anderweitiger Berufsgeschäfte seine Entlassfung wünschte. An seine Stelle trat Herr Pfarrer Müri in Schinznach.

E. Kantonsbibliothek.

Der Druck des Kataloges wurde fortgesetzt und bis zum 27. Bogen geführt. Bei den Anschaffungen wurden vorzüglich die Bedürsnisse der lesenden Abonnenten, deren Zahl in diesem Jahre 49 betrug, berücksichtiget, und daneben desetzt und unvollständige Werke ergänzt und fortgesetzt.

Die Ausgaben des Staates für das gesammte Schul= und Bildungs= wesen beliefen sich im Nechnungsjahre 1856 auf Fr. 221,275. 86., un= gefähr 1/9 aller Staatsausgaben.

Schul: Chronif.

Polytedynifum. Am 27. November versammelte sich ber Schweiz. schweizerische Schulrath in Zürich. Hr. Staatsrath Tourte aus Genf mar entschuldigt und durch Grn. Nationalrath Planta vertreten. Aufer vielen gewöhnlichen Geschäften wird die Behörde die Relation des Präsidiums über seine Geschäftsführung, die Begutachtung des Bauplates für das Polytech= nikum, die Besetzung einer erledigten Professur für Mathematik, die angemessene Regulirung einzelner Lehrerbesoldungen, die zwedmäßigere Ginrichtung bes Unterrichtes in einzelnen Fachschulen, Rachtragsfredite u. f. w. zu behandeln Der Bauplatz auf ber Schienhut scheint vielen Lehrern, Schülern und Bürgern nicht recht zu liegen, obwohl bas Gebäude auf biefem schönen und gefunden Bunfte einen herrlichen Profpett barbieten wird. Auger ben bekannten großartigen Legaten ber SS. Chatelain und Beg find ber Anstalt in ber letten Zeit auch mehrere kleinere Geschenke, besonders für die Bauschule und die chemisch = technische Schule, zugekommen.

Bern. Ehrenmelbung. Im Berlaufe bes Novembers haben wieder folgende Gemeinden des Mittellandes ihre Schulftellen verbeffert: Watten-